

Information der LP zur Klassensituation

Thema Magnetismus, 2. Klasse

Das Thema „Magnetismus“ wurde von der Lehrperson zum ersten Mal durchgeführt. Die Aufnahmen fanden zu Beginn des zweiten Schuljahres statt, viele Kinder waren also noch relativ jung.

Die Klasse ist kreativ; viele Kinder sind sehr fantasievoll, und viele Kinder können sich schon geschickt ausdrücken. Grundsätzlich haben die meisten Kinder der Klasse Freude am explorativen Umgang mit Materialien; es fällt Ihnen aber noch schwer strukturiert vorzugehen und Konsequenzen aus den Beobachtungen zu ziehen. Die Bereitschaft zur Mitarbeit und vor allem zur Zusammenarbeit ist sehr unterschiedlich. Es gibt viele Kinder, die lieber alleine arbeiten.

Der gesamte Unterricht wurde aus filmtechnischen Gründen an zwei Tagen in komprimierter Form durchgeführt. Die völlig neue Situation mit dem Kamerteam als auch die sehr lange Beschäftigung mit demselben Thema war für alle Beteiligten eine Herausforderung.

Aufgrund des Kamerteams und der Technik im Klassenzimmer konnten die Plätze zum freien Experimentieren und für die Materialien der Stationen nicht wie gewohnt genutzt werden. Aus diesem Grund wurden auch die Materialien bei der Gruppenarbeit herumgegeben, sodass die Kinder nicht selbst die Tische wechselten. Da die Kinder dieses Vorgehen nicht kannten, führte dies teilweise zu Irritationen und Unruhe.

Im Laufe der Aufnahmen stellte sich heraus, dass zwei Kinder an den Filmaufnahmen nicht teilnehmen wollten, obwohl deren Eltern es erlaubt hatten. Auch dies sorgte am ersten Tag für Ablenkung.